

## Vernissage

### „CHIFFRE DES UNGESAGTEN“ VON BARBARA WOLF-WICHA

von 10. Jänner bis 1. März 2013 in der Universitätsbibliothek



Gesellschaftliche Entwicklungen aus kritischer Distanz zu durchleuchten, pointiert zu kommentieren und dann eine klare Position zu beziehen, so kennt man die Politikwissenschaftlerin Barbara Wolf-Wicha in Wort und Schrift: als Dozentin an der Universität und Praktikerin in Politik, Diplomatie und Kulturleben.

Seit 2008 hat sie in ein starkes neues Ausdrucksmittel gefunden: die Malerei. „Diese Bilder erfordern genaues Hinsehen, will man den Inhalt entschlüsseln. Aber im Dechiffrieren der Bilder könnte jeder etwas mehr über sich selber erfahren... „ (Barbara Wolf-Wicha, Dezember 2012)

Bild: Barbara Wolf-Wicha

Die zahlreichen BesucherInnen der Vernissage am 10.01.2013 sowie über die Dauer der Ausstellung hinweg, setzten sich mit den Exponaten der Künstlerin intensiv auseinander, um „Ungesagtes“ zu entschlüsseln.

